



Bundespräsident übernimmt Schirmherrschaft über DWV

Kassel - Bundespräsident Joachim Gauck hat die Schirmherrschaft über den Deutschen Wanderverband (DWV) übernommen. Er schätze das Wirken des Deutschen Wanderverbandes für das Gemeinwohl sehr und sei deswegen gerne bereit, die Schirmherrschaft über den Verband zu übernehmen, heißt es in einem Brief an DWV-Präsident Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß.

Rauchfuß dankte Bundespräsident Gauck für die mit der Schirmherrschaft verbundene Würdigung der Arbeit des Deutschen Wanderverbandes sowie des ehrenamtlichen Engagements der rund 600.000 in den Wandervereinen aktiven Menschen.

Mit der Schirmherrschaft knüpft Bundespräsident Gauck an eine Tradition seiner Vorgänger an, die sich dem Thema Wandern und dem Deutschen Wanderverband zum Teil eng verbunden fühlten. Professor Dr. Karl Carstens etwa stiftete 1983 die Eichendorff-Plakette, die Wandervereinen verliehen wird, die mindestens 100 Jahre alt sind und sich besondere Verdienste um die Pflege und Förderung des Wanderns, des Heimatgedankens und des Umweltbewusstseins erworben haben. Wegen seiner Vorliebe für das Wandern wurde Carstens sogar Wanderpräsident genannt. Auch Horst Köhler nahm während seiner Amtszeit gerne an Wanderungen teil, etwa in der Eifel, der Rhön oder in die Nationalparks Sächsische Schweiz und Hainich.

Presse-Kontakt: Jens Kuhr
Tel: (05 61) 9 38 73-14, E-Mail: j.kuhr@wanderverband.de

Pressemitteilung 9
Bundespräsident übernimmt
Schirmherrschaft über DWV
Kassel, 24.04.2012

Deutscher Wanderverband
Wilhelmshöher Allee 157-159
34121 Kassel
Telefon 05 61 / 9 38 73-0
Telefax 05 61 / 9 38 73-10
info@wanderverband.de
www.wanderverband.de
www.wanderbares-deutschland.de